

Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister



Absender: Kämmerei
Bearbeiter: Jeannette Förster

Vorlage-Nr.: SR051-2022

in Zusammenarbeit mit:
C. Proske, Heimleiterin

Datum: 09.09.2022
Aktenzeichen: 210-801.49

Beschlussvorlage

Festsetzung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2023 des Eigenbetriebes Alten- und Pflegeheim Radeberg

Beratungsfolge:

Gremium	am	Status	Abstimmung			
			Anw.	Ja	Nein	Enth
Verwaltungsausschuss	19.09.2022	N				
Stadtrat	28.09.2022	Ö				

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat setzt den nach § 16 SächsEigBVO aufgestellten Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 des Eigenbetriebes Alten- und Pflegeheim Radeberg wie folgt fest.

1. Summe der Erträge und Aufwendungen im Erfolgsplan einschließlich des voraussichtlichen Gewinnes/Verlustes

	EUR
Summe Erträge	8.301.000,00
Summe Aufwendungen	8.589.100,00
Ergebnis	-288.100,00

2. Mittelzu-/ Mittelabfluss im Liquiditätsplan

	EUR
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	3.100,00
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	255.100,00
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	1.000,00
Gesamt	-252.700,00

3. Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 0,00 EUR
4. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen 0,00 EUR
5. Höchstbeträge der Kassenkredite 200.000,00 EUR

Frank Höhme
Oberbürgermeister

Begründung:

Die Große Kreisstadt Radeberg führt für die entgeltliche Unterbringung alter sowie pflegebedürftiger Menschen und/oder behinderter Volljähriger ein Heim nach HeimG in Form eines Eigenbetriebs nach § 95a SächsGemO.

Gemäß § 16 Abs. 1 SächsEigBVO ist für jedes Wirtschaftsjahr vor dessen Beginn ein Wirtschaftsplan aufzustellen und vom Gemeinderat zu beschließen.

Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan, dem Liquiditätsplan, der Finanzplanung und aus einer Stellenübersicht und ist dem Haushaltsplan der Gemeinde als Anlage beizufügen (§ 16 Abs. 1 SächsEigBVO). Die Pflicht, den Wirtschaftsplan dem Haushaltsplan beizufügen ergibt sich ebenso aus § 1 Abs. 3 Nr. 7 SächsKomHVO. Der aktuelle Wirtschaftsplan wird dem nächsten Haushaltsplan als Anlage beigefügt.

Dem Wirtschaftsplan ist ein Vorbericht (§ 17 SächsEigBVO) beizufügen. Der Finanzplanung ist ein Investitionsprogramm zu Grunde zu legen (§ 20 Abs. 3 SächsEigBVO).

Anlage/n

Wirtschaftsplan APH 2023

<i>Finanzielle Auswirkungen:</i>	<i>Kurze Darstellung der einmaligen Beschaffungs- / Herstellungskosten, der jährl. Folgekosten / -lasten und der objektbezogenen Einnahmen:</i>
<i>Veranschlagung:</i>	
Ergebnishaushalt:	
Finanzhaushalt:	
<i>Haushaltsstelle:</i>	

Beteiligte Ämter

Ergebnis

Datum

Handzeichen/Name

**Alten- und Pflegeheim Radeberg
Pulsnitzer Str. 58
01454 Radeberg**

Wirtschaftsplan 2023

Bestehend aus:

- Vorbericht**
- Erfolgsplan**
- Erläuterungen zum Erfolgsplan**
- Liquiditätsplan**
- Finanzplanung**
(Erfolgsplan, Liquiditätsplan, Investitionsprogramm)
- Stellenübersicht**

Vorbericht

Das Alten- und Pflegeheim Radeberg ist Eigenbetrieb der Großen Kreisstadt Radeberg. Gegenstand des Eigenbetriebes ist die Unterbringung alter und pflegebedürftiger Menschen oder behinderter Volljähriger gegen Entgelt. Die Unterbringung umfasst neben Unterkunft auch die Gewährung und Vorhaltung von Verpflegung und Betreuung. Die Finanzierung des Heimes erfolgt durch Pflegegelder und Gelder aus privatrechtlichen Unterbringungsverträgen mit den Heimbewohnern. Das Alten- und Pflegeheim dient ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken i.S. §52 AO. Der Wirtschaftsplan enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Erfolgsplan 2023

Berechnungsgrundlage:

170 Betten Pflege	97% Auslastung
5 Betten Altenheim	97% Auslastung

Unsere derzeitigen Pflegesätze gelten bis zum 31.01.2023. Aufgrund der großen Preissteigerungen, vor allem bei Gas, Strom und Dienstleistungen, werden wir in 2022 noch Pflegesatzverhandlungen durchführen. Die neuen Pflegesätze, Sätze für Unterkunft und Verpflegung werden ab 01.02.2023 gelten. Wir haben anhand der uns vorliegenden Unterlagen der letzten Pflegesatzverhandlung und unserem heutigen Wissen simuliert, wie hoch die Kosten und daraus entstehend die Pflegesätze sowie die Preise für Unterkunft und Verpflegung werden könnten. Aufgrund der bei uns geplanten Elektrosanierung erfolgt die Neuberechnung der Investitionskostenpauschale beim KSV Sachsen. Die neue Pauschale gilt ab 01.01.2023. Wir haben noch keine Ergebnisse erhalten und geschätzt, wie die Investitionskostenpauschale sich entwickeln könnte.

Folgende Sätze sind Grundlage der Berechnung:

Für den Zeitraum 01.01.-31.01.2023

Pflegegrad	2	3	4	5	A
Pflegesatz tgl.	61,47€	77,64€	94,51€	102,07€	22,56€
Leistgn. §43b SGB XI tgl.	5,54€	5,54€	5,54€	5,54€	5,54€
Unterkunft tgl.	16,29€	16,29€	16,29€	16,29€	16,29€
Verpflegung tgl.	5,00€	5,00€	5,00€	5,00€	5,00€
Investitionskosten tgl.	10,00€	10,00€	10,00€	10,00€	10,00€

Für den Zeitraum vom 01.02.-31.12.2023

Pflegegrad	2	3	4	5	A
Pflegesatz tgl.	65,51€	81,69€	98,55€	108,11€	22,56€
Leistgn. §43b SGB XI tgl.	5,61€	5,61€	5,61€	5,61€	5,61€
Unterkunft tgl.	20,33€	20,33€	20,33€	20,33€	20,33€
Verpflegung tgl.	5,39€	5,39€	5,39€	5,39€	5,39€
Investitionskosten tgl.	10,00€	10,00€	10,00€	10,00€	10,00€

Es wird davon ausgegangen, dass Corona weiter den Alltag im Pflegeheim bestimmt. Mehrausgaben für Tests und Schutzausrüstung werden 2023 und in den Folgejahren notwendig sein. Weiterhin wird davon ausgegangen, dass Mehraufwendungen für Tests erstattet werden. Ausgaben für Schutzausrüstung sind Teil der Pflegesatzverhandlungen.

Um die gesetzlichen und technischen Vorgaben zu erfüllen, muss die Elektroinstallation (Starkstromanlage, Fernmelde- und Informationstechnische Anlage) saniert werden. Anschließend sollen die Bewohner- und Dienstzimmer, sowie die betroffenen Gemeinschaftsbereiche renoviert werden.

Geplant war diese Sanierung ab 2022. Wegen der Berücksichtigung zwischenzeitlich geänderter gesetzlicher und normativer Rahmenbedingungen, umfangreichen Marktrecherchen aufgrund eingeschränkter Verfügbarkeiten von Montagematerialien, erwarteter Lieferschwierigkeiten und zusätzlichen Untersuchungen zur Verbesserung der Gebäudeenergieeffizienz sowie planerischer Integration der Ergebnisse, verschob sich der Zeitrahmen nach hinten. Mit dem Beginn der tatsächlichen Bauarbeiten wird im 2.Quartal 2023 gerechnet. Diese Sanierungsmaßnahme erstreckt sich, inklusive Planungsleistungen, über 5 Jahre. Im Wirtschaftsjahr 2023 belaufen sich die geplanten Kosten dafür auf 615T€.

Durch den späteren Beginn der Sanierung fallen geplante Kosten im Jahr 2022 nicht an. Dies und die bei der letzten Pflegesatzverhandlung erzielten Pflegesätze führen dazu, dass wir im Jahr 2022 nicht das geplante negative Jahresergebnis erwarten.

Der Erfolgsplan enthält Erträge in Höhe von 8.301.000€ und Aufwendungen in Höhe von 8.589.100€, damit ergibt sich ein Jahresergebnis in Höhe von -288.100€.

Sollte die Auslastung des Hauses niederschwellig sein, wird weiterhin eine eingestreuete Kurzzeitpflege sowie eine Kurzzeitpflege nach § 132h in Verbindung mit §39c SGB V angeboten.

Liquiditätsplan

Über die Liquiditätssituation und die finanzielle Entwicklung gibt der Liquiditätsplan Aufschluss. Die Abschreibungen werden 2023 nicht vollständig für Neuinvestitionen genutzt. Damit wird das geplante negative Jahresergebnis zum kleinen Teil finanziell gemindert. Die Finanzmittelfonds verringern sich voraussichtlich. Am Ende der Periode sind noch ausreichend Finanzmittelfonds vorhanden.

Finanzplan

Finanzplan–Erfolgsplan 2024-2026

Berechnungsgrundlage: 170 Betten Pflege und 5 Betten Altenheim mit jeweils 97% Auslastung.

Es wird von einer jährlichen Erhöhung der Pflegesätze und Leistungen gem. §43b SGB XI um je 2,0 % ausgegangen. Die Erträge aus Unterkunft und Verpflegung und die Investitionskostenpauschale werden für die Jahre 2024 bis 2026 konstant bleiben.

Für die Elektrosanierung incl. Renovierung und Planungskosten haben wir folgende Summen geplant:

2024 370T€

2025 380T€

Die umfangreichen Sanierungsarbeiten werden ab dem Jahr 2023 bis einschließlich 2024 zu Verlusten des Erfolgsplanes führen. Ab dem Jahr 2025 sollte der Haushalt wieder ausgeglichen sein bzw. im Jahr 2026 wieder ein positives Jahresergebnis am Ende des Jahres stehen.

Eine Tarifierhöhung der Personalentgelte in Höhe von 1,5% ist jeweils für 2024 bis 2026 geplant.

Finanzplan-Liquiditätsplan 2023-2026

Die voraussichtliche finanzielle Entwicklung bis zum Jahr 2026 ist im Liquiditätsplan dargestellt.

Die Abschreibungen werden auch in den Jahren 2023-2026 nicht vollständig für Neuinvestitionen genutzt. Dadurch werden die im Erfolgsplan ausgewiesenen Jahresergebnisse zum Teil finanziell ausgeglichen. Die Finanzmittelfonds verringern sich in den Jahren 2023 bis 2024, ab 2026 wachsen sie wieder. Die Zahlungsfähigkeit des Alten und Pflegeheims Radeberg ist bis über das Jahr 2026 hinaus gesichert.

Finanzplan-Investitionsprogramm 2023-2026

Im Investitionsprogramm sind alle geplanten Investitionen dargestellt und detailliert aufgeführt.

Stellenübersicht

Die Stellenübersicht enthält alle lt. LQV im Jahr 2023 erforderlichen Stellen. Sie ist nach Bereichen gegliedert und enthält zum Vergleich die zum 30.06.2022 tatsächlich besetzten Stellen.

Radeberg, den 01.09.2022



Proske
Heimleiterin

	Unter- gruppe Konto	Ergebnis 2021	Plan 2022	Plan 2023
		EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse				
1. Erträge aus all. Pflegeleistungen				
Erträge aus allg. Pflegeleistungen	42	4.047.188	4.645.650	5.424.250
Leistungen nach §43b SGB XI	4250	293.753	326.200	337.300
Summe Erträge aus all. Pflegeleistungen		4.340.941	4.971.850	5.761.550
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung				
Erträge Hbw. Altenheim	42	32.943	48.750	39.900
Erträge aus U+V Pflege	42	1.114.152	1.239.600	1.523.150
Erträge aus U+V Altenheim	42	13.931	29.250	44.850
Summe Erträge aus Unterkunft und Verpflegung		1.161.026	1.317.600	1.607.900
3. Erträge aus Investitionskosten				
Erträge Investitionskosten Pflege	46	397.515	432.150	601.850
Erträge Investitionskosten Altenheim	46	4.925	10.200	17.700
Summe Erträge aus Investitionskosten		402.440	442.350	619.550
4. weitere Umsatzerlöse nach §277 Abs.1 HGB				
Erstattg. SARS-CoV-2	44	140.233	56.100	0
Vermietung und Verpachtung	4810	10.358	9.600	10.000
Erstattg. Ausgleichsfonds Ausbildung / Pflichteinsätze	4830	33.312	47.000	60.000
sonstige Erträge	48/49	210	0	0
Erträge/Aufwendungen Umstufungen Vorjahr	56/78	1.494	0	0
Summe weitere Erträge		185.607	112.700	70.000
Summe Umsatzerlöse		6.090.014	6.844.500	8.059.000
5. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten				
Zuschuss Inkontinenzmaterial	4421	40.934	40.000	40.000
Ausgleich Praxisanleitung Ausbildg.	44	2.750	0	0
Erstattg. Corona-Test-VO	44	279.230	207.000	200.000
Förderung Gesundheitscoach	44	0	7.500	0
Erstattungen §56 IfSG	483600	19.847	0	0
Summe Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten		342.761	254.500	240.000
6. sonstige betriebliche Erträge				
Erträge aus Herabsetzg. von EWB auf Forderungen	52	2.627	0	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	53	543	0	0
Spenden und ähnliche Zuweisungen	56	250	0	0
Summe sonstige betriebliche Erträge		3.420	0	0
Zwischensumme		6.436.195	7.099.000	8.299.000
7. Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter				
Entgeltung Leitung d Einrichtung	6000	60.935	0	71.100
Entgelt Leitg. u. Verwaltung	6007	0	289.000	0
Entgelt Pflege	6010	2.759.371	3.171.200	3.178.100
Entgelt Auszubildende	6012	71.382	64.900	63.200
Entgelt Betreuungskräfte §43b SGB XI	6020	240.565	275.900	283.400
Entgelt Haustechnik	6030	428.836	528.800	458.100
Entgelt Verwaltung	6040	227.220	0	270.100
Entgelt Techn. Dienst	6050	90.066	0	96.200
Leistungsentgelt	6080	66.891	68.300	68.400
0 Personalaufwand Jubiläum	6096	0	350	0
Summe a)		3.945.266	4.398.450	4.488.600
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und sonstige Aufwendungen				
SV Leitung d Einrichtung	6100	11.544	0	14.800
SV Leitung und Verwaltung	6107	0	57.100	0
SV Pflege	6110	497.061	603.400	634.200
SV Auszubildende	6112	13.946	12.700	13.100
SV Betreuungskräfte §43b SGB XI	6120	48.086	54.000	58.200
SV Haustechnik	6130	84.008	104.500	94.900
SV Verwaltung	6140	45.148	0	56.000
SV Techn. Dienst	6150	17.975	0	19.900
SV Leistungsentgelt	6180	12.669	13.600	14.300
Beitrag zur BG	6412	25.764	25.000	26.000
ZVK	6413	143.946	157.400	178.000
sonstige Personalausgaben	6414	7.963	32.500	7.400

	Unter- gruppe Konto	Ergebnis 2021	Plan 2022	Plan 2023
		EUR	EUR	EUR
Betriebsarzt/Impfungen	6416	8.540	8.500	9.000
Anschaffung und Reinigung Arbeitskleidung	6417	58	400	70.000
Aus- u. Weiterbildg./Reisekosten	6418	6.442	21.000	20.000
Summe b)		923.150	1.090.100	1.215.800
Summe Personalaufwand		4.868.416	5.488.550	5.704.400
8. Materialaufwand:				
a) Wasser/Energie/Brennstoffe				
Wasser/Abwasser	671000	42.963	42.000	43.000
Energie	672000	97.146	96.000	270.000
Vergaserkraftstoff	695100	780	800	1.200
Fernwärme	6740	102.805	105.000	380.000
Summe a)		243.694	243.800	694.200
b) Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf				
Wäscherei/Näherei	6813/400	8.163	8.000	10.800
Reinigungsmittel f. Hausreinigung	680800	22.513	20.000	22.000
Haushaltverbrauchsmaterial	680400	2.293	5.000	5.000
Med. Bedarf	662000	112.663	111.500	52.000
Desinfektionsmittel	663700	19.014	20.000	23.000
Geschirr	680600	1.610	2.500	2.500
Inkontinenzmaterial	663500	41.695	45.000	45.000
Material Gartenpflege	681800	0	0	2.000
Fremde Verwaltungsleistungen	682500	13.630	14.500	16.500
Betreuung TÜV/Software incl. Wartung	686200	26.758	32.000	33.000
Kontoführung	685800	4.293	4.000	3.000
Büromaterial	684200	7.411	7.000	7.000
Vordrucke	684210	814	1.500	1.000
Fremdleistung Reinigung	6822	43.356	0	0
Fremdleistung Pflege	6829	39.483	0	0
Telefongebühren/Internet	684600	5.034	6.800	7.000
Postgebühren	684400	573	1.000	1.000
Fachliteratur	685000	1.675	1.500	2.000
Zeitungen/Zeitschriften	685010	675	800	1.000
Personalrat	6843	562	2.000	2.000
Rundfunkgebühren	685200	274	400	400
Beratungskosten	6865	5.495	115.000	5.500
Abschluss- und Prüfungskosten	6866	14.485	14.500	18.000
Personalbeschaffungskosten	6868	6.702	5.000	8.000
Werbekosten	6870	0	1.000	1.000
Sachaufwand Beschäftig.therapie	668000	1.092	1.000	1.000
Sonstige Ausgaben §43b	669000	40	1.000	1.000
Kultureller Aufwand	667000	3.136	5.500	5.500
Blumen und Präsente	667700	272	500	1.000
Summe b)		383.711	427.000	277.200
Summe Materialaufwand		627.405	670.800	971.400
9. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen				
Wäschereinig. d. Fremdfirmen	682300	74.883	80.000	105.000
Müllabfuhr	71810	21.131	21.000	24.000
sonstige Dienstleistungen	682400	10.502	10.000	10.000
Verpflegung d. Fremdfirmen	682100	546.835	604.600	690.000
Fremdleistung Gartenpflege	682700	0	0	7.000
Summe Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen		653.351	715.600	836.000
10. Steuern/Abgaben/Versicherungen				
Steuern	69/71	670	700	1.000
Versicherungen	715800	9.694	10.000	10.000
Aufwendungen f. Verbandsumlagen	7830	825	850	1.800
Summe Steuern/Abgaben/Versicherungen		11.189	11.550	12.800
11. Mieten, Pacht, Leasing	69/76	11.518	18.000	18.000
Zwischenergebnis		264.316	194.500	756.400
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten öffentl. Zuwendung	47	1.933	0	0

	Unter- gruppe Konto	Ergebnis 2021	Plan 2022	Plan 2023
		EUR	EUR	EUR
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten öffentl. Zuwendung	47	1.933	0	0
13. Abschreibungen:				
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen				
Abschreibungen auf immat. VG	7500	8.432	8.000	8.500
Abschreibungen auf Sachanlagen	7510	271.861	275.000	270.000
Abschreibungen GWG's	7512	13.692	14.000	14.000
Summe Abschreibungen		293.985	297.000	292.500
14. Aufwendungen für Instandhaltung und Wartung				
Instandhaltung Gebäude u. Inhalt	771	71.716	65.000	100.000
Sanierung Elektrik	771	28.301	151.000	615.000
Wartung	771	29.700	30.000	32.000
Instandhaltung Außenanlagen	771100	7.938	7.000	3.000
Instandhaltung Fahrzeuge	771400	321	3.000	3.000
Summe Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung		137.976	256.000	753.000
15. sonstige ordentliche Aufwendungen				
Rundungsdiff./Geringfügigkeit/sonst. Aufwendgn.	772./78..	1.666	0	0
Anlagenabgang	7803	12	0	0
Ford.verl./Einstellung in EWB/PWB	75	241	0	0
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen		1.919	0	0
Zwischenergebnis		-167.631	-358.500	-289.100
16. Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen	51	3.253	2.000	2.000
17. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0	0	0
18. Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon an verbundene Unternehmen	72	1.305	1.000	1.000
19. Ergebnis		-165.683	-357.500	-288.100
20. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-165.683	-357.500	-288.100

Summe Erträge	6.441.381	7.101.000	8.301.000
Summe Aufwendungen	6.607.064	7.458.500	8.589.100
Probe Jahresergebnis	-165.683	-357.500	-288.100

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023

Der Erfolgsplan 2023 wird mit einem Jahresverlust in Höhe von 288,1T€ geplant. Ausschlaggebend dafür ist der bauseitig geplante Beginn der Elektrosanierung des Hauses.

Umsatzerlöse

Es handelt sich hier um Erträge aus Pflegeleistungen, Leistungen nach §43b SGBXI (Vergütungszuschläge für zusätzliche Betreuung und Aktivierung), Erträge aus Unterkunft und Verpflegung und Erträge aus Investitionskosten. Ebenso gehören mit der Einführung des Bilanzrichtlinienumsetzungsgesetzes (BilRUG) weitere Erträge, wie Erträge aus Vermietung zu den Umsatzerlösen.

Die Berechnungsgrundlage der Erträge aus Pflegeleistungen, Unterkunft und Verpflegung und der Erträge aus Investitionskosten wird im Vorbericht dargestellt. Erträge aus Investitionskosten errechnen sich aus einer mit dem Kommunalen Sozialverband Sachsen vereinbarten Investitionskostenpauschale, welche sich aus den Aufwendungen für Abschreibungen und der Instandhaltung der ergibt.

Die Erträge aus Pflegeleistungen erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr durch die angenommene Erhöhung der Pflegesätze und Leistungen nach §43b SGB XI ab 01.02.2023 um 15,9% bzw. 789,7T€. Die Entgelte für Unterkunft und Verpflegung erhöhen sich um 22% bzw. 290,3T.

Diese höheren Entgelte sind notwendig, um die stark gestiegenen Preise vor allem bei Gas und Strom zu finanzieren. Dienstleister haben uns weitere enorme Preiserhöhungen angekündigt, in fast allen Bereichen geht der Preis nach oben.

Die weiteren Umsatzerlöse verringern sich, da keine Erträge mehr für SARS-Covid bedingte Mindereinnahmen oder Mehrausgaben gezahlt werden. Der Rettungsschirm wurde per 30.06.2022 geschlossen.

Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten

Diese Position enthält, wie im Vorjahr, den Zuschuss der zuständigen Kassen zum Inkontinenzmaterial und die Erstattung zur Corona-Test VO. Es wird davon ausgegangen, dass die Erstattungsbeträge in ähnlicher Höhe gezahlt werden, wie derzeit.

Personalaufwand

Der Personalaufwand enthält den Aufwand lt. Stellenplan. Im Bereich Pflege wurde die Anzahl der Arbeitskräfte an die notwendige Anzahl lt. Belegung des Hauses in 2023 angepasst.

In der Verwaltung wurde eine weitere Stelle für einen IT-Verantwortlichen geschaffen, um den gestiegenen Anforderungen der Digitalisierung und Telematik gerecht zu werden.

Die Berechnung des Personalaufwandes erfolgt nach TVöD-VKA. Für 2023 haben wir eine Entgelterhöhung in Höhe von 1,5% eingeplant und eine Jahressonderzahlung in Höhe von 100%

Bei den Beiträgen für SV und ZVK sind weitere Beitragssteigerungen angekündigt.

Ab Januar 2023 ist geplant, Arbeitskleidung für den Bereich Pflege und Hauswirtschaft über ein Mietservicesystem eines Dienstleisters zu stellen. Deshalb sind die Kosten für Arbeitskleidung um 69,6T€ gestiegen. Kostenfreie Dienstkleidung im Mietservice führt zu mehr Arbeitgeberattraktivität.

Insgesamt ergibt sich für 2023 eine Erhöhung des Personalaufwandes von 3,9% bzw. 215,9T€ gegenüber dem Vorjahr.

Materialaufwand

Die im Materialaufwand enthaltenen Positionen sind im Wirtschaftsplan einzeln aufgeführt.

Wasser, Energie und Wärmelieferungen sind vertraglich gebunden. Die Preise für Gas und Strom steigen um ein Vielfaches. Beim Gas steigt der Preis durch den Krieg in der Ukraine und einem damit verbundenen, viel diskutierten Gaslieferstopp. Dadurch ergeben sich höhere Beschaffungskosten von Gasimporteuren. Auch Strom wird immer teurer - denn beide Preise sind aneinandergekoppelt. Grund ist eine umstrittene Regel am Strommarkt: die sogenannte Merit-Order. Das bedeutet, dass der Strompreis durch das teuerste Kraftwerk bestimmt wird - derzeit also durch Gaskraftwerke. Da der Gaspreis stark angestiegen ist, ist folglich Strom teurer geworden.

Insgesamt steigen diese Kosten um 284,7% bzw. 450,4T€.

Die Aufwendungen für Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf sind um 35% bzw. 149,8T€ geringer als im Vorjahr. Dies beruht hauptsächlich auf der Positionen Med. Bedarf, der Mehraufwand infolge der Corona-Pandemie wird sinken. Des Weiteren sind Beratungskosten für die Planung der Sanierung der Elektroinstallation incl. Renovierung direkt mit in den Instandhaltungskosten bei der Elektrosanierung eingeplant. Die anderen Bedarfspositionen wurden, wenn notwendig, an dem aus heutiger Sicht notwendigen Aufwand angepasst.

Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen

Die zentralen Dienstleistungen wie Wäscherei, Müllabfuhr und Verpflegung sind vertraglich vereinbarte Leistungen. Bei den Wäschereidienstleistungen wurden uns bereits Preiserhöhungen vom Dienstleister in Höhe von 22% angekündigt und schon teilweise umgesetzt. Die Kosten für Verpflegung durch Fremdfirmen steigen durch erhöhte Lebensmittelpreise, Tarifbindung bzw. Erhöhung des Mindestlohns. Fremdleistungen für Gartenpflege wurden bei den Dienstleistungen neu eingegliedert, sie waren bisher Bestandteil der Position Instandhaltung Außenanlagen. Insgesamt steigen die Kosten um 16,8% bzw. 120,4T€.

Steuern/Abgaben/Versicherungen

Diese Position ist gegenüber den Planwerten des Vorjahres nur leicht erhöht.

Mieten/Leasing

Die Mietaufwendungen enthalten Mieten für Sicherheitstechnik für Bewohner mit Lauftendenzen, eines Wasserspenders, Miete für ein Gerät für den Feuerwehranschluss, eine Leasingrate für einen Multifunktionsdrucker und für eine Telekommunikationsanlage. Weiterhin beinhaltet die Position Miete für einen Notruf der Fahrstühle und für das Leasing eines Fahrzeuges. Die Planwerte entsprechen denen des Vorjahres.

Abschreibungen

Die Abschreibungen des Anlagevermögens sinken leicht, durch weniger Investitionen.

Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung

Die Aufwendungen sind um 294,1% bzw. 497T€ höher als im Vorjahr. Für die laufende Instandhaltung wurden mehr Mittel eingeplant. Der größere Posten ist die Elektrosanierung, welche bauseitig im 2.Quartal 2023 starten soll und für die im Jahr 2023 615T€ eingeplant sind. Die weiteren laufenden Kosten für Instandhaltung und Wartung sind relativ konstant geplant. Die Wartung der Fahrstühle, Lichtrufanlage, Brandmeldeanlage, Lüftungsanlage, Waschmaschinen, Schieber- und Geschirrspüler usw. sind vertraglich vereinbarte Positionen.

Zinsen und ähnliche Erträge

Zinserträge für bereits angelegte Gelder sind gering.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen für evtl. Abzinsungen von Forderungen sind in geringer Höhe geplant.

Liquiditätsplan
gem. §19 SächsEiGBVO

Ergebnis 2021	fortgeschr. Plan 2022	Plan 2023	
EUR	EUR	EUR	
- 165.683	- 357.500	- 288.100	Periodenergebnis
+ 293.985	+ 297.000	+ 292.500	Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens
+ 41.855	0	0	Zunahme (+) /Abnahme (-) der Rückstellungen
- 30.353	0	0	Zunahme (-) /Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind
- 43.037	0	0	Zunahme (+) /Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind
+ 12	0	0	Gewinn (-) /Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens
- 1.948	- 1.000	- 1.000	Zinsaufwendungen (+) /Zinserträge (-)
+ 94.831	- 61.500	+ 3.400	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Summe aus 1 bis 7)
- 9.578	- 17.500	- 7.500	Auszahlungen (-) für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen
- 103.594	- 199.500	- 249.600	Auszahlungen (-) für Investitionen in das Sachanlagevermögen
+ 3.253	+ 2.000	+ 2.000	Erhaltene Zinsen
- 109.919	- 215.000	- 255.100	Cashflow aus der Investitionstätigkeit (Summe 9 bis 11)
- 1.305	- 1.000	- 1.000	Gezahlte Zinsen
- 1.305	- 1.000	- 1.000	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe 13)
- 16.393	- 277.500	- 252.700	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds
+ 2.673.757	+ 2.657.364	+ 2.379.864	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode
+ 2.657.364	+ 2.379.864	+ 2.127.164	Finanzmittelfonds am Ende der Periode

Finanzplan - Erfolgsplan
gem. § 20 SächsEiGBVO

	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	5.904.407	6.731.800	7.989.000	8.126.850	8.244.550	8.365.250
2. weitere Umsatzerlöse nach §277 Abs. 1 HGB	185.607	112.700	70.000	70.000	70.000	70.000
3. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	342.761	254.500	240.000	100.000	100.000	100.000
4. sonstige betriebliche Erträge	3.420	0	0	0	0	0
5. Personalaufwand:						
a) Löhne und Gehälter	3.945.266	4.398.450	4.488.600	4.543.800	4.614.350	4.681.550
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	923.152	1.090.100	1.215.800	1.229.600	1.247.000	1.264.800
6. Materialaufwand:						
a) Wasser/Energie/Brennstoffe	243.694	243.800	694.200	594.700	565.200	565.700
b) Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf	383.710	427.000	277.200	280.700	282.000	287.100
7. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	653.351	715.600	836.000	857.000	870.000	885.000
8. Steuern/Abgaben/Versicherungen	11.189	11.550	12.800	14.000	14.000	14.000
9. Mieten, Pacht, Leasing	11.518	18.000	18.000	19.000	19.000	20.000
10. Abschreibungen:						
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	293.985	297.000	292.500	294.000	294.000	294.000
b) Erträge aus der Auflosg. von Sonderposten	1.933	0	0	0	0	0
11. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	137.975	256.000	753.000	500.000	510.000	131.000
12. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.919	0	0	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Erträge	3.253	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.305	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-165.683	-357.500	-288.100	-34.950	0	393.100
17. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-165.683	-357.500	-288.100	-34.950	0	393.100

Finanzplan - Liquiditätsplan
gem. § 20 SächsEiGBVO

Ergebnis 2021	fortgeschr. Plan					
	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
- 165.683	- 357.500	- 288.100	- 34.950	0	+ 393.100	Periodenergebnis
+ 293.985	+ 297.000	+ 292.500	+ 294.000	+ 294.000	+ 294.000	Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens
+ 41.855	0					Zunahme (+) /Abnahme (-) der Rückstellungen
- 30.353	0	0	0	0	0	Zunahme (-) /Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind
- 43.037	0	0	0	0	0	Zunahme (+) /Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind
+ 12	0	0	0	0	0	Gewinn (-) /Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens
- 1.948	- 1.000	- 1.000	- 1.000	- 1.000	- 1.000	Zinsaufwendungen(+)/Zinserträge(-)
+ 94.831	- 61.500	+ 3.400	+ 258.050	+ 293.000	+ 686.100	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit
- 9.578	- 17.500	- 7.500	- 9.000	- 10.000	- 10.000	Auszahlungen(-) für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen
- 103.594	- 199.500	- 249.600	- 280.000	- 190.600	- 165.500	Auszahlungen (-) für Investitionen in das Sachanlagevermögen
+ 3.253	+ 2.000	+ 2.000	+ 2.000	+ 2.000	+ 20.000	Erhaltene Zinsen
- 109.919	- 215.000	- 255.100	- 287.000	- 198.600	- 155.500	Cashflow aus der Investitionstätigkeit
- 1.305	- 1.000	- 1.000	- 1.000	- 1.000	- 1.000	Gezahlte Zinsen
- 1.305	- 1.000	- 1.000	- 1.000	- 1.000	- 1.000	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit
- 16.393	- 277.500	- 252.700	- 29.950	+ 93.400	+ 529.600	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds
+ 2.673.757	+ 2.657.364	+ 2.379.864	+ 2.127.164	+ 2.097.214	+ 2.190.614	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode
+ 2.657.364	+ 2.379.864	+ 2.127.164	+ 2.097.214	+ 2.190.614	+ 2.720.214	Finanzmittelfonds am Ende der Periode
0	0	0	0	0	0	Verpflichtungsermächtigungen
0	0	0	0	0	0	Finanzbeziehung zur Gemeinde

Investitionsprogramm 2023 bis 2026
gem. §20 SächSEigBVO

Maßnahmen 2023	Plan-	Maßnahmen 2024	Plan-	Maßnahmen 2025	Plan-	Maßnahmen 2026	Plan-
	ansatz EUR		ansatz EUR		ansatz EUR		ansatz EUR
0212 Wohnbauten	0	0212 Wohnbauten	0	0212 Wohnbauten	0	0212 Wohnbauten	0
0220 Außenanlagen Bänke Havariereserve	5.000 2.500 2.500	0220 Außenanlagen Havariereserve	2.500 2.500	0220 Außenanlagen Bänke Havariereserve	5.000 2.500 2.500	0220 Außenanlagen Havariereserve	2.500 2.500
0510 Med. Anlagen u. Geräte Hubbadewanne WB 2 Lifter mit Waage und Gurt Havariereserve	29.000 15.000 10.000 4.000	0510 Med. Anlagen u. Geräte Hubbadewanne WB 1 Duschstuhl elektrisch Toto Lagerungsmatratze Havariereserve	30.500 16.000 6.500 4.000 4.000	0510 Med. Anlagen u. Geräte Hubbadewanne WB 3 Lifter mit Waage und Gurt Aufstehhilfe Havariereserve	34.000 16.000 10.000 4.000 4.000	0510 Med. Anlagen u. Geräte Hubbadewanne WB 5 Duschstuhl elektrisch Aufstehhilfe mit Gurt Havariereserve	30.500 16.000 6.500 4.000 4.000
0511 Feinelektronik Havariereserve	5.000 5.000	0511 Feinelektronik Havariereserve	5.000 5.000	0511 Feinelektronik Havariereserve	5.000 5.000	0511 Feinelektronik Havariereserve	5.000 5.000
0512 Techn.Anlagen u. Geräte Geschirrspüler Waschmaschine/Trockner Schieberspüler Erweiterung BMA Havariereserve	92.000 6.000 7.000 13.000 56.000 10.000	0512 Techn.Anlagen u. Geräte Schieberspüle Havariereserve	23.000 13.000 10.000	0512 Techn.Anlagen u. Geräte Waschmaschine/Trockner Geschirrspüler Havariereserve	23.000 7.000 6.000 10.000	0512 Techn.Anlagen u. Geräte Schieberspüle Havariereserve	28.000 13.000 15.000

Maßnahmen 2023	Maßnahmen 2024		Maßnahmen 2025		Maßnahmen 2026		
	Plan-ansatz EUR	Plan-ansatz EUR	Plan-ansatz EUR	Plan-ansatz EUR	Plan-ansatz EUR	Plan-ansatz EUR	
0610 Kücheneinr.u.Ausstattg. Kipper Havariereserve	20.000 10.000 10.000	0610 Kücheneinr.u.Ausstattg. Backofen Havariereserve	22.000 12.000 10.000	0610 Kücheneinr.u.Ausstattg. Teekoher Havariereserve	14.000 4.000 10.000	0610 Kücheneinr.u.Ausstattg. Kühlschrank Havariereserve	13.000 3.000 10.000
0611 Einrichtg. u. Ausstattg. 10 elektr. Pflegebetten WBL-Büro Sitzmöbel Foyer Havariereserve	48.000 30.000 5.000 8.000 5.000	0611 Einrichtg. u. Ausstattg. 10 elektr. Pflegebetten WBL-Büro Sitzgruppe WB Havariereserve	46.000 30.000 5.000 6.000 5.000	0611 Einrichtg. u. Ausstattg. 10 elektr. Pflegebetten Sitzgruppe WB WBL-Büro Havariereserve	46.000 30.000 6.000 5.000 5.000	0611 Einrichtg. u. Ausstattg. 10 elektr. Pflegebetten WBL Büro Sitzgruppe Wohnbereich Havariereserve	46.000 30.000 5.000 6.000 5.000
0613 Büroausstattung Teleskopschreibische 2 Arbeitsstationen 2 Notebooks Sicherungsgerät mit Medien Havariereserve	17.500 3.500 3.000 3.000 3.000 5.000	0613 Büroausstattung Büromöbel 2 Arbeitsstationen 2 Notebooks Drucker/Scanner Havariereserve	18.000 5.000 3.000 3.000 2.000 5.000	0613 Büroausstattung DAN Red Tablett 2 Arbeitsstation 2 Notebooks Teleskopschreibische Havariereserve	39.500 25.000 3.000 3.000 3.500 5.000	0613 Büroausstattung 2 Arbeitsstationen 2 Notebooks Havariereserve	16.000 3.000 3.000 10.000
0630 Fahrzeuge	0	0630 Fahrzeuge	0	0630 Fahrzeuge	0	0630 Fahrzeuge	0
0631 Transportmittel Wirtschaft-Technik Reinigungswagen Havariereserve	8.600 3.600 5.000	0631 Transportmittel Wirtschaft-Technik Bettenwagen Havariereserve	8.000 3.000 5.000	0631 Transportmittel Wirtschaft-Technik Reinigungswagen Havariereserve	8.600 3.600 5.000	0631 Transportmittel Wirtschaft-Technik Bettenwagen Havariereserve	8.000 3.000 5.000

Maßnahmen 2023	Plan-ansatz		Maßnahmen 2024	Plan-ansatz		Maßnahmen 2025	Plan-ansatz		Maßnahmen 2026	Plan-ansatz	
	EUR	EUR		EUR	EUR		EUR	EUR			
06483 Geringwert. WG Kleimmöbel Fernsehgeräte WB Drucker/Scanner Stizwaage 2Stk Sensormatten Lizensen Sicherungsgerät/USV Gartenmöbel Ifd.	24.500		06484 Geringwert. WG Kleimmöbel Tische/Stühle außen Bürostühle Duschklappsitze Dusch-Toilettenstuhl Sensormatten 1.000 Drucker/Scanner 2.000 Fernsehgeräte WB 5.000 Lizensen Ifd.	25.000		06485 Geringwert. WG Kleimmöbel Bürostühle Fernsehgeräte WB 1.500 Drucker/Scanner 1.000 Dusch-Toilettenstuhl 4.000 Stizwaage 2.500 Lfd.	15.500		06486 Geringwert. WG Kleimmöbel Bürostühle Dusch-Toilettenstuhl Duschklappsitz 1.000 Drucker/Scanner 1.000 Fernsehgeräte WB 5.000 Lizensen Ifd.	16.500	
0660 Einbauten	0		0660 Einbauten Lichtufanlage	100.000		0660 Einbauten	0		0660 Einbauten	0	
0800 Software Warenwirtschaft Havariereserve	7.500		0800 Software Digit. Fibu Sophos Full gard Havariereserve	9.000		0800 Software Havariereserve	10.000		0800 Software Havariereserve	10.000	
	257.100			289.000			200.600			175.500	

Finanzierung:
Fördermittel
eigene Mittel

0
257.100

0
289.000

0
200.600

0
175.500

Alten- und Pflegeheim Radeberg
Stellenübersicht
 gem. § 21 SächsEigBVO

Bereich	Anzahl der Arbeitskräfte 2023	Plan 2022	Ist 30.06.2022
	VZÄ	VZÄ	VZÄ
Leitung/Verwaltung davon Leiter Bereichsleiter (2022 ohne QM) Sachbearbeiter	6,500 1,000 3,000 2,500	5,500 1,000 3,000 1,500	6,500 1,000 3,000 2,500
Pflege (inkl. PDL, QM, Praxisanleiter 2022)	61,000	64,125	61,000
Sozialdienst davon Betreuungskräfte § 53c SGB XI	12,000 8,250	14,500 8,500	12,000 8,250
Haustechnik/Hauswirtschaft davon Haustechnik	13,900 1,875	13,900 1,875	14,875 1,750
Ausbildung Altenpflege	3,000	4,000	5,000
	96,400	102,025	99,375

Radeberg, 10.08.2022